

Handball-Männer-WM 2019 in Dänemark und Deutschland

Beitrag von „pinbot“ vom 22. Januar 2019, 20:13

Alles schön und grün. Auch weng Eishockey noch?

Für mich sind diese Teamsportarten aufgrund der völlig anderen Grundregeln nicht so vergleichbar. Allein die permanente Auswechselfähigkeit ermöglicht es dem Einzelspieler doch, sich in kürzester Zeit zu verausgaben, kann er direkt danach ausruhen.

Natürlich geben die Sportler meist alles, aber jeder auf seine Art.

Edit erinnert mich:

Zur WM in Brasilien hab ich mich im Forum einer amerikanischen Football-Reporterin ziemlich angelegt, die Kollegen dort haben nicht begriffen, daß NFL Spieler zwar immer wieder spontan explodieren, dies aber immer nur für 3...10 Sekunden. Ein Fußballspieler aber dauernd unterwegs ist und pro Spiel 9...13km zurück legt. War nicht zu vermitteln...